

Esino (inferiore)

Orrido di Vezio

Angelegt: 2023-03-09 20:49:53	Update: 2024-08-14 13:56:07	Druck: 2024-12-21 06:12:13
Land: Italia / Italy Region: Lombardia Subregion: Lecco Ort: Esino Lario		
Schwierigkeit: Einfach	Grad: v2 a2 III	Gesamtzeit: 1h40
Zustiegszeit: 5min	Begehungszeit: 1h30	Rückwegszeit: 5min
Einstiegshöhe: 320m	Ausstiegshöhe: 220m	Höhendifferenz: 100m
Canyonstrecke: 910m	Höchste Abseilstelle: 15m	Anzahl Abseiler: 12
Transport: Auto möglich	Gestein: limestone	Einzugsgebiet: km²
Saison:	Ausrichtung: Ost	Beste Zeit:
Bewertung: ★ 4.1 (8)	Beschreibung: ★ 2.4 (5)	Verankerung: ★ 2.7 (6)
Besonderheiten:		
Ausrüstung: Seile: 2x20m		
Charakteristik: Schönes dunkles Kalkgestein; großes Einzugsgebiet jedoch meist wenig Wasser; lohnenswerte kurze Tour; mehrere kurze Abseilstellen im Wasserverlauf; evtl. Abwasser von Kläranlage am Schluss (Gehstrecke in Flussbett); gut eingerichtet; kann gut mit Boazzo kombiniert werden.		
Hydrologie:		
Anfahrt: Von Lecco fährt man auf der SS36 Richtung Sondrio. Dann nimmt man die Ausfahrt Richtung Varenna, Mandello, Lierna, Abbalia. Auf der Bundesstraße neben dem Comosee weiterfahren. Direkt vor dem Tunnel links Richtung Varenna abbiegen. In der Ortschaft Varenna sucht man in der Nähe der Brücke oder am Bahnhof (Esino inferiore) einen ggf. gebührenpflichtigen Parkplatz (Zur Hauptsaison nicht einfach!). Alternativ kann zwischen den Tunneln an der SP72 parken, wo auch direkt an der Kläranlage ausgestiegen werden kann. Zustiegsparkplatz: Hierfür biegt man direkt nach der Brücke (orographisch rechts) ab und fährt die Straße Richtung Perledo hoch. Nach ein paar Serpentincurven biegt man rechts Richtung „Vezio“ ab. Neben der Firma bzw. direkt vor dem Fahrtverbot am großen Parkplatz (Camper/ LKW) rechts parken.		
Zustieg: Wenn man bei der Brücke (Esino inferiore) in der Ortschaft Varenna geparkt hat, geht man auf der orographisch li Seite des Baches (ca. 100m vor der Brücke), beim „Hotel/Ristorante Monte Codeno“ den gekennzeichneten Wanderweg Richtung Vezio/Perledo hoch. Der Weg führt zu einer Gabelung mit einer privaten Schotterstraße, die man bis zur Asphaltstraße folgt. Dann diese Straße links abfallend in Richtung Bach folgen. Bei der Brücke geht man (orographisch li) noch etwas weiter über das Betriebsgelände und steigt dort direkt im Bach ein ca. 320Hm), oder seilt direkt von der Brücke 15m in den Bach ab. (35 Minuten) Wenn man mit dem PKW hochgefahren ist, geht man Richtung Brücke. Vor der Brücke folgt man den Eingang des Restaurants „Crott del Pepott“ bis zur Aussichtspunkt in der Schlucht. Direkt neben dem Geländer findet man den Bohrhaken zum Abseilen. Alternativ bei direkt von der Brücke 15m in den Bach abseilen.		

Tour:

Die Schlucht beginnt wenig spektakulär auf 320Hm vor den Staumauerstufen zwischen der Schnellstraßenbrücke und der Zufahrtsbrücke die über den Esino führt. Gleich bei der Zufahrtsbrücke gibt es auf beiden Seiten einen Privatweg der zum Restaurant und in die Schlucht führt. Eine alte Steinbrücke über die Schlucht dient als Verbindung der Privatwege (evtl. Einstieg an der orographisch re Seite über Privatweg und Geländer zum 1. Stand). Besser direkt von der Brücke 15m in den Bach abseilen. Unter Beobachtung der Restaurantbesucher wird über die ersten 2 Stufen abgeseilt. Danach folgt ca. 200m flaches Gehgelände. Nach einer kleinen gemauerten Stufe wird es endlich interessant. Kontinuierlich führen kleinere Abseiler, Klettereien und Rutschen, durch die nicht tief aber eng eingeschnittene und vegetationsreiche Schlucht. Die Schlucht führt trotz großen Einzugsgebiets nur wenig Wasser. Sollte der Wasserstand jedoch höher sein kann es ziemlich unangenehm werden da die meisten Abseiler direkt im Wasserlauf sind. Die schönen Auswaschungen und das dunkle Kalkgestein begeistert jeder Begeher. Nach ca. 1,5h endet die Schlucht plötzlich und man steht im offenen Bachbett. Hier trifft man leider auf eine übelriechende Kläranlage die, wenn man Pech hat, noch Wasser in den Bach leitet.

Rückweg:

Ab der Kläranlage folgt man (mit wenig Wasserkontakt) den Bachverlauf bis zur 2. Brücke, wo man rechts über Steinstufen auf die Straße (220Hm) gelangt. Alternativ kann man den Bach auch bis zum Comosee folgen (Ausstieg auf ca. 200Hm).

Besser und schneller aber kurz nach dem Ende vom Canyon und direkt vor der Kläranlage orographisch rechts steil den Wald hoch. Anschliessend einem kleinen Pfad folgend, der dich in ca. 15-20min wieder zum Parkplatz hoch führt.

Koordinaten:

Canyon Start [46.0106 9.2948](#)

Parkplatz Zustieg und Ausstieg [46.0155 9.2863](#)

Canyon Ende [46.0142 9.2884](#)

Parkplatz Ausstieg [46.0144 9.2879](#)

Parkplatz Zustieg [46.0111 9.2940](#)

Begehungen:

2024-09-17 | Pepijn Hoeksema | ★★★★★ | 📖 ★ | 📍 ★ | 🌊 Niedrig | 👍 Begangen

Nette Schlucht, niedriges Wasser, wir parkten an der Spitze. Nach dem Canyon sind wir hochgelaufen. Kurz aber schön (maschinell übersetzt)

2024-08-14 | Norbert Fischeer | ★★★★★ | 📖 ★★ | 📍 ★★ | 🌊 Niedrig | 👍 Begangen

Netter Canyon und besser als gedacht. Die Angaben zum Parkplatz Ausstieg stimmen nicht. Das ist eine Firma und die möchte nicht das man da rein fährt. Wir sind alle hochgefahren. Oben gibt es genug Parkplätze. Aufstieg am besten am See. Dort können die andere. dann auch besser abgeholt werden wenn die Autos von oben wieder zurück kommen. Man muss halt hochlaufen.

2024-08-02 | Elke Osswald | ★★★★★ | 📖 | 📍 ★★ | 🌊 Normal | 👍 Begangen

Alles OK. Parken oben gratis mit Parkscheibe für 3 Stunden.

2024-06-24 | System User | 📖 | 📍 | 🌊 Crazy | 👍 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Esino (inférieur) Ça pousse plutôt fort mais pas de gros soucis avec l'eau. L'équipement a survécu à une crue monumentale. Assez incroyable dans ces conditions. On a mis plus de deux heures à franchir l'encaissement final! (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/22126/observations.html>)

2023-08-01 | Bastien P. | ★★★★★ | 📖 ★★ | 📍 ★★ | 🌊 Normal | 👍 Begangen

Sehr unterschätzte und wunderschöne Schlucht

2023-08-01 | Christoph Cramer | ★★★★★ | 📖 ★★ | 📍 ★★ | 🌊 Niedrig | 👍 Begangen

Als Option für instabiles Wetter gewählt. Optisch toller Canyon mit einfachen Abseilern. Genusscanyoning. Restaurant am Einstieg ist geschlossen und Privatweg nicht zugänglich. Wir sind von der Brücke abgeseilt. Unterwegs insgesamt 5 tote Eichhörnchen aus dem Wasser entfernt. Wenige Sprünge in sehr flaches Wasser aber mit Kiesboden waren möglich. Haken alle gut in Schuss. Ausstieg direkt bei der Kläranlage orografisch links über das Bauhofgelände. Fast durchgehend Mobilfunkempfang. Beschreibung überarbeitet.

2023-05-09 | System User | 📖 | 📍 | |

Der aktuelle Canyon wurde teilautomatisiert mit Canyon

<https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/EsinoCanyon.html> zusammengeführt.

2023-03-09 | System User | ★★ | 📖 | 📍 | |

Daten importiert von <https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/EsinoCanyon.html>

2023-03-09 | System User | ★★★ | 📖 | 📍 | |

Daten importiert von <https://www.canyoning.or.at/index.php/liste-aller-canyons/54-esino-inferiore>

2021-09-29 | Christian Balla | ★★★★★ | 📖 ★★ | 📍 ★★ | 🌊 Normal | 👍 Begangen

Esino inférieur ist ein sehr kurzer Canyon in der italienischen Ortschaft Perledo. Dieser Canyon ist wunderschön und tief eingeschnitten, Die Abseilstellen sind nicht besonders hoch. Innerhalb einer Woche war ich 3 mal im Esino, einmal davon Nachts. Der Zustieg ist nur wenige Meter vom Parkplatz entfernt. Wir haben beide Autos während der Tour am oberen Parkplatz gelassen und erst nach der Tour zum Ausstieg geholt. Topo verfügbar auf meiner Homepage: <https://www.christian-balla.de/Esino> Video unserer Nachttour: <https://www.youtube.com/watch?v=ZH9jssruFOs>

Abschnitte:

Esino (superiore), v4 a4 III, 20min+4h+5min

Esino (inferiore), v2 a2 III, 5min+1h30+5min